



Aktion Österreich – Slowakei, Wissenschaft- und Erziehungskooperation

Tätigkeitsbericht 2020

SAIA, n. o.

Inhalt

Organisation und Finanzierung des Programms	2
Covid-19-Pandemie und ihre Auswirkungen auf die Administration des Programms	2
Organisation des Programms	3
Finanzierung des Programms	3
Informationsaktivitäten	4
Webseite www.aktion.saia.sk und Datenbanken der Stipendien und Grants www.granty.saia.sk	4
Präsentation der Aktion Österreich – Slowakei auf Facebook	5
Bulletin SAIA und andere Presseaktivitäten	5
Auf Bewerber orientierte Beratung und Informationsaktivitäten	6
Weitere Informationsaktivitäten	7
Sitzungen des Leitungsgremiums der Aktion	8
97. Sitzung des Leitungsgremiums der Aktion 15. 5. 2020	8
98. Sitzung des Leitungsgremiums der Aktion 26. 6. 2020	9
99. Sitzung des Leitungsgremiums der Aktion 4. 12. 2020	9
Stipendien der Aktion	10
Projekte der Aktion	14
Weitere Aktivitäten	16

Beilagen:

Übersicht über die Verwendung von Aktionsmitteln	16
Übersicht von Seminaren und anderen Veranstaltungen, auf welchen die Aktion präsentiert wurde	17
Statistische Übersicht der Stipendien und Projekte der Aktion Österreich – Slowakei im Jahr 2020	19
Liste der Stipendiaten bewilligt im Jahr 2020	20
Liste der Projekte bewilligt im Jahr 2020	23

ORGANISATION UND FINANZIERUNG DES PROGRAMMS

Covid-19-Pandemie und ihre Auswirkungen auf die Administration des Programms

Die Situation, beeinflusst von den Maßnahmen zur Eindämmung der Verbreitung von COVID-19 im Jahr 2020, wirkte sich auf die Verwaltung von Stipendienaufenthalten, Bewerbung der Stipendienprogramme sowie auch auf die Abreise und Rückkehr von Stipendiaten im Rahmen von Stipendienprogrammen aus. Die Pandemie hatte einen großen Einfluss auch auf die Zahl der Personen, die sich für Stipendien der Aktion Österreich-Slowakei interessierten. Dies ist hauptsächlich auf die Tatsache zurückzuführen, dass alle Bewerbungstermine erst nach Februar 2020 erfolgten, als die ersten Ausbrüche von Covid-19 in Europa (Italien und Österreich) auftraten und die Öffentlichkeit die Entwicklungen beobachtete und erste Unsicherheiten bezüglich Reiseplanung zur Erscheinung kamen. Seit März 2020 (in der Zeit des ersten Bewerbungstermins für Stipendien und Projekte im Rahmen des Programms) wurden in allen Ländern Europas und der Welt langsam Regelungen eingeführt, die das Reisen und den Personenverkehr einschränkten (die Slowakei schloss ihre Grenzen und stoppte den internationalen Verkehr im März und April). Auch in dieser Situation gelang es, das Programm weiter sicherzustellen, aber es erforderte Flexibilität bei der Organisation der Auswahl der Stipendiaten und der Sitzungen des Leitungsgremiums, die in virtueller Form abgewickelt wurden. Unsere Organisation tat dies auch dank der Unterstützung von Microsoft und seiner Softwarespenden für NGOs (auf diese Weise erhielten wir Office 365, zu dem auch MS-Teams für die Online-Kommunikation gehören, die in großem Umfang von Universitäten genutzt werden, sowie ein umfangreiches OneDrive for Business-Repository, das einen sicheren Austausch elektronischer Dokumente mit Gremiumsmitgliedern ermöglicht). Die Einschränkungen hatten Auswirkungen auch auf Werbeaktivitäten, die nur im on-line Raum und nicht als physische Aktivitäten realisiert werden konnten. Alle diese Einschränkungen und Unsicherheiten hatten Verschiebungen von Aktivitäten in bereits genehmigten Projekten zur Folge. Sommerkurse konnten gar nicht realisiert werden und mussten in das nächste Jahr verschoben werden.

Im Zusammenhang mit der Verbreitung des Coronavirus war es notwendig, alle Stipendiaten darüber zu informieren, wie die entstandene Situation ihre begonnenen oder geplanten Aufenthalte beeinflusst. Ab dem 3. 3. 2020 begann SAIA aktiv die Stipendiaten über die Empfehlungen der staatlichen Organe zu benachrichtigen. Zu diesem Zweck wurde auf der Webseite der SAIA eine spezielle Seite für Stipendiaten in slowakischer und englischer Sprache erstellt. Die Webseite der SAIA (die slowakische als auch die englische Version) wurde mit der Webseite der Aktion verlinkt. Zudem wurden alle Informationen auch per E-Mail an die Stipendiaten verschickt. Unter anderem wurden unter häufig gestellten Fragen (FAQ) auch Informationen von der OeAD-GmbH veröffentlicht, die sie an die Stipendiaten der Aktion verschickte.

Für ausländische Stipendiaten wurde ein Informationsblatt mit wichtigen Empfehlungen für ihre Reise in die Slowakei vorbereitet (wichtige Hinweise vor Einreise, Krankenversicherung, Reisebeschränkungen, in der Slowakei geltende präventive Maßnahmen, usw.). Das Informationsblatt wurde Mitte November aktualisiert. Slowakischen Stipendiaten wurden wichtige Informationen bzgl. ihrer ausländischen Reise mitgeteilt.

In der Zeit, in der es nicht möglich war, Seminare und Informationsveranstaltungen an Universitäten in Präsenzform zu organisieren, erfolgte die Bewerbung des Programms, der Stipendien und der Projektunterstützung im Rahmen der Österreich-Slowakei-Aktion in Form von Webinaren.

Organisation des Programms

Zusammensetzung des Leitungsgremiums der Aktion Österreich-Slowakei im Jahr 2020:

<u>österreichische Mitglieder</u>	<u>slowakische Mitglieder</u>
Univ. Prof. Mag. Dr.phil. Peter Deutschmann , Universität Salzburg, Salzburg Univ. Prof. Dr. Mikuláš Luptáčik , Wirtschaftsuniversität Wien Mag. Bernhard Plunger , Österreichische Akademie der Wissenschaften, Wien Prof. (FH) Mag. Ludmila Waschak , Fachhochschule Burgenland GmbH, Eisenstadt Dr. Felix Wilcek , Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung der Republik Österreich, Wien	Dr. rer. nat. Martin Drozda , Slowakische Technische Universität, Bratislava Prof. Ing. Marián Dzimko , CSc., Universität von Žilina, Žilina Mgr. František Fundárek , CSc., Slowakische Akademie der Wissenschaften, Bratislava Mgr. Elena Drgoňová , Ministerium für Schulwesen, Wissenschaft, Forschung und Sport der Slowakischen Republik, Bratislava Doc. Mgr. Boris Mattoš , PhD., Wirtschaftsuniversität Bratislava

Im Vergleich zu vorigem Jahr 2019 kam es zu keinen Änderungen in der Zusammensetzung des Leitungsgremiums im Jahr 2020.

Dr. rer. nat. Martin Drozda von der Slowakischen Technischen Universität in Bratislava war Vorsitzender des Leitungsgremiums im Jahr 2020.

Für die Administration des Programms waren auf der slowakischen Seite Mgr. Michal Fedák, Geschäftsführer des Programms, Mgr. Kristína Sallerová, Sachbearbeiterin des Programms, und Ing. Zuzana Kopecká, Buchhalterin des Programms, zuständig. Auf der österreichischen Seite im Rahmen der OeAD-GmbH war als zuständiger Sachbearbeiter für die Aktion Österreich – Slowakei Mag. Michael Schedl (bis zum 30. 4. 2020), Dr. Lydia Skarits (1. 5. 2020 – 30. 6. 2020) und Magdalena Krautzer, MA (ab dem 1. 7. 2020) tätig.

Finanzierung des Programms

Was die Finanzierung des Programms betrifft, das Ministerium für Schulwesen, Wissenschaft, Forschung und Sport der Slowakischen Republik bestätigte, dass es für die Aktion einen Beitrag in der Höhe von 121 000 EUR für das Jahr 2020 leisten wird (dieselbe Summe wie im Jahr 2019). Gemäß dem Protokoll der Gemischten österreichisch-slowakischen Kommission hat die österreichische Seite zugestimmt, denselben Beitrag wie die slowakische Seite zu leisten. Die Geschäftsführung hat die Finanzmittel anhand des in der ersten Gremiumssitzung im 2020 bewilligten Budgets geschöpft. Wegen Ausbreitung der Pandemie und damit verbundenen Maßnahmen nationaler Behörden wurden jedoch viele Aktivitäten (Stipendien und Projekte) entweder eingestellt, abgesagt oder verschoben. Wegen höherer Gewalt war es also nicht möglich, die Mittel für das Programm Österreich-Slowakei in vollem Maß auszuschöpfen. SAIA als Geschäftsführung der Aktion informierte rechtzeitig auch das slowakische Bildungsministerium über diese Situation und versuchte in Bezug auf die Auswirkungen der höheren Gewalt eine Lösung für die Möglichkeit der Verwendung von Mitteln im folgenden Jahr zu finden. Am 16. Oktober 2020 informierte die Geschäftsführung das Ministerium (Sektion für internationale Kooperation und europäische Angelegenheiten) über die voraussichtliche Höhe der Mittel, die aufgrund der aktuellen Situation in Bezug auf die Pandemie bis zum Ende des Jahres 2020 nicht in Anspruch genommen werden können. Gleichzeitig wurde eine außerordentliche Verwendung der Fördermittel des Jahres 2020 im Jahr 2021 beantragt, und zwar in Bezug auf die Verschiebung von vielen bewilligten Aktivitäten. Mit einer E-Mail

vom 29. Oktober 2020 teilte der Generaldirektor der Sektion für internationale Kooperation und europäische Angelegenheiten dem SAIA-Geschäftsführer mit, dass es nach Rücksprache mit dem Finanzministerium der Slowakischen Republik nicht möglich sei, dem Vorschlag nachzukommen, und dass die nicht verwendeten Mittel zurück ins Staatshaushalt zurückgegeben werden müssen. Aus diesem Grund wurden die nicht geschöpften Finanzmittel aus dem slowakischen Beitrag für das Jahr 2020 (in Höhe von ca. 77 600 €) in das Staatsbudget zurückgezahlt und können nicht mehr im Jahr 2021 benutzt werden. Restmittel auf österreichischer Seite sollten im Programm für das nächste Jahr 2021 bleiben, dieses Verfahren sollte aber noch von der österreichischer Seite bestätigt werden.

INFORMATIONSAKTIVITÄTEN

Webseite www.aktion.saia.sk und Datenbanken der Stipendien und Grants www.granty.saia.sk

Im Laufe des Jahres 2020 wurden auf der Aktionswebseite Bestimmungen wie auch Bewerbungsfristen von Stipendien- und Projektanträgen aktualisiert (Besucherzahl von 1. 1. 2020 bis 31. 12. 2020 laut Google Analytics: insgesamt 5 352 Besuche und 3 329 einzigartige Besucher).

Es wurden ebenso Informationen über Stipendien und Projekte der Aktion in der On-line-Stipendiendatenbank auf www.granty.saia.sk aktualisiert (Besucherzahl von 1. 1. 2020 bis 31. 12. 2020 laut Google Analytics: insgesamt 1 849 einzigartige Besuche, davon bei Projekten 220 und bei Stipendien 1 629 einzigartige Besuche). Größte Besucherzahl erreichten Sommersprachkursstipendien – 730 einzigartige Besuche, dann Stipendien für kurzfristige Aufenthalte – 336, Stipendien für Doktoranden – 260, Stipendien für Postdoktoranden – 191 und für Diplomanden - 112 einzigartige Besuche.

Informationen über Stipendien und Projekte wurden auch in der On-line-Stipendiendatenbank für ausländische Bewerber auf www.grants.saia.sk aktualisiert. Die Besucherzahl ist niedriger (von 1. 1. 2020 bis 31. 12. 2020 laut Google Analytics: insgesamt 827 einzigartige Besuche, davon bei Projekten 244 und bei Stipendien 583 einzigartige Besuche; größte Besucherzahl erreichten Stipendien für Postdoktoranden – 138, dann Stipendien für kurzfristige Aufenthalte – 129, Sommersprachkursstipendien – 123, Stipendien für Doktoranden – 105 und Stipendien für Diplomanden – 88 einzigartige Besuche), da die Angebote der Aktion Österreich – Slowakei auch in Österreich veröffentlicht werden, und zwar auf der Webseite www.grants.at, die den Bewerbern aus Österreich bekannter ist. Für die Informationsaktivitäten in Österreich ist dabei die OeAD-GmbH (vom BMBWF beauftragt) verantwortlich, die auch die österreichische Datenbank verwaltet.

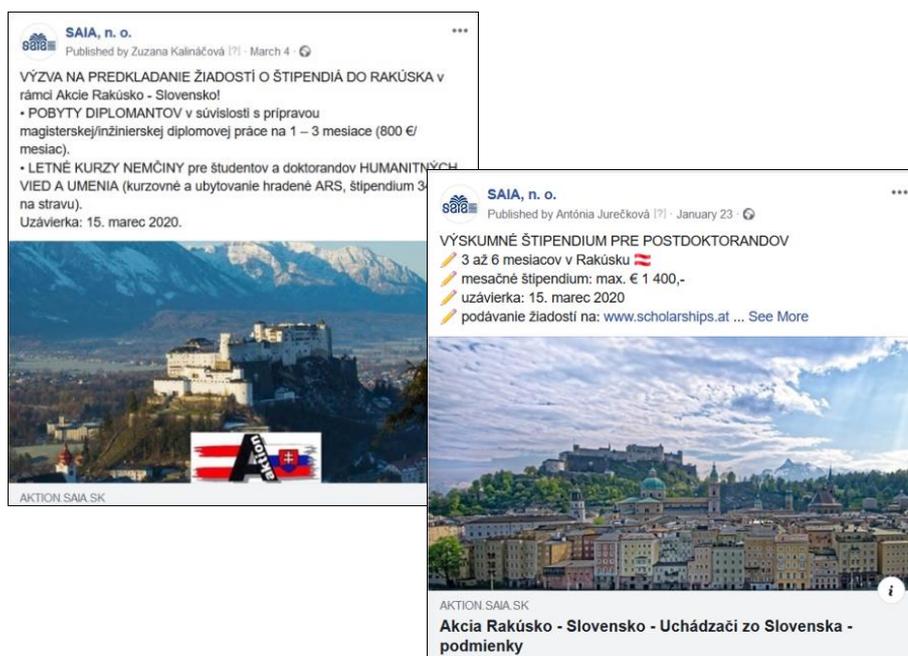
The screenshot displays the SAIA website interface. At the top, there is a navigation bar with 'HLAVNÁ STRÁNKA' and 'MAPA STRÁNOK'. The main banner features the text: 'Nauč sa jazyk, spoznaj život a kultúru – stipendiá na letný jazykový kurz nemčiny v Rakúsku' with a closing date of 'uzávierka: 15. marec (viac v časti „Stipendiá“)'. Below the banner is a sidebar with menu items: 'CO JE AKCIA RAKÚSKO - SLOVENSKO?', 'STIPENDIÁ AKCIE', and 'PROJEKTY AKCIE'. The main content area is titled 'Aktuality' and includes sections for 'Odporúčanie pre návštevníkov SAIA' and 'COVID-19 - informácie pre stipendistov'. On the right, there is a search section 'VYHĽADÁVANIE PONÚK' with filters for 'Názov', 'Cieľová krajina', 'Odbor', and 'Kategória podpory'. Below the search filters, there is a table listing various grant and scholarship opportunities with their respective closing dates.

Názov	Uzávierka (riadost)
RAKÚSKO - Akcia Rakúsko - Slovensko: Cieľová projektová podpora Akcie	15. október
RAKÚSKO - Akcia Rakúsko - Slovensko: Podpora iniciatívnych projektov v rámci AKCIE	15. marec, 15. máj, 15. október
RAKÚSKO - Akcia Rakúsko - Slovensko: Stipendium Akcie na kratkodobé pobyt (1 - 3 dni)	Zaovšet sa podávajú prebiehne
RAKÚSKO - Akcia Rakúsko - Slovensko: Stipendium Akcie pre diplomantov	15. marec, 15. október

Seit August hat die Webseite der Aktion www.aktion.saia.sk ein neues Design geeignet auch für Tablets und Mobilgeräte. In diesem Zusammenhang wurden die notwendigen formalen Anpassungen der Texte vorgenommen.

Präsentation der Aktion Österreich – Slowakei auf Facebook

Das Programm Aktion Österreich – Slowakei, wie auch einzelne Stipendien der Aktion sind Teil der Präsentation von SAIA in der Slowakei im Rahmen des Sozialnetzwerks Facebook. Das SAIA-Profil, das primär für die Bewerber aus der Slowakei (www.facebook.com/saia.mobility) bestimmt ist, wies zum 31. 12. 2020 insgesamt 7 788 Fans („Followers“) und 7 741 Personen auf, denen die Seite gefällt, und im Laufe des Jahres wurden darauf 15 Beiträge (Posts) über die Aktion bzw. über deren Stipendien publiziert. Die Durchschnittsreichweite der Aktionsbeiträge war 1 790 Personen pro Beitrag und durchschnittliche Anzahl von Interaktionen 36. Das SAIA-Profil, das primär für die Bewerber aus Ausland (www.facebook.com/saia.studyinslovakia) bestimmt ist, wies zum 31. 12. 2020 insgesamt 1 428 Fans („Followers“) und 1 365 Personen auf, denen die Seite gefällt, und im Laufe des Jahres wurden darauf 4 Beiträge (Posts) über die Aktion bzw. über deren Stipendien publiziert. Die Durchschnittsreichweite der Aktionsbeiträge war 108 Personen pro Beitrag a durchschnittliche Anzahl von Interaktionen 5. Die angegebenen Beiträge wurden nicht in Form einer bezahlten Werbung veröffentlicht.



Wegen eingeschränkter Möglichkeiten für persönliche Bewerbung des Programms an Hochschulen und in Bezug auf die Zahl der Bewerber um Stipendienaufenthalte ins Ausland unter Einfluss von Covid-19 Maßnahmen hat SAIA entschieden, die Informationskampagne zu intensivieren und auf Facebook bezahlte Werbung zu veröffentlichen. Im Rahmen der Aktion handelte es sich um einen Beitrag zu Stipendien der Aktion für Postdoktoranden. Die Reichweite des Beitrags war 28 446 Personen und die Anzahl von Interaktionen 1069.

Bulletin SAIA und andere Presseaktivitäten

In allen Ausgaben der elektronisch verfassten Zeitschrift Bulletin SAIA (insgesamt 11 Ausgaben) wurden die Leser an Einreichtermine für Stipendien und Projekte regelmäßig erinnert. In der Januar-Ausgabe

wurden detaillierte Informationen über die Aktion auch als Thema der Ausgabe bearbeitet. Das Thema der März-Ausgabe widmete sich den Stipendien für ausländische Bewerber in der Slowakei, wobei auch die Stipendienmöglichkeiten im Rahmen der Aktion präsentiert wurden. Das Stipendienangebot für Studierende, PhD-Studierende, Postdoktoranden, Hochschullehrer und Wissenschaftler im Rahmen der Aktion wurde in Dezember-Ausgabe des Bulletins dargestellt. Das Thema des Bulletins war „Stipendien, die im Rahmen internationaler Vereinbarungen oder Angebote ausländischer Regierungen angeboten und von SAIA administriert werden“.

Außerdem wurden die Informationen über Stipendien und Projekte der Aktion auch in der Sonderausgabe des Bulletins unter dem Namen „Stipendia und Grants 2021/2022“ veröffentlicht, die Ende Juni erschienen ist. Aktualisierung der zweiten Fassung wurde Ende des Jahres realisiert (beide nur in elektronischer Form).



Auf Bewerber orientierte Beratung und Informationsaktivitäten

SAIA-Mitarbeiter informierten und berieten Klienten (aus der Slowakei, sowie aus Österreich) über die Aktion per E-Mail, telefonisch wie auch persönlich (in Bratislava 437-mal, in den Regionalstellen 133-mal).

Gleichzeitig wurde die Aktion im Jahre 2020 von den SAIA-Mitarbeitern (einschließlich der Regionalstellen) an verschiedenen Seminaren und Informationsveranstaltungen rund um die Slowakei präsentiert.

SAIA präsentierte die Informationen über Stipendienmöglichkeiten im Ausland, bzw. über die Aktion Österreich – Slowakei an folgenden Veranstaltungen:

- 17 Webinare – 476 Teilnehmer
- 10 Seminare – 156 Teilnehmer,
- 5 Informationsveranstaltungen – 334 Teilnehmer,
- 1 Konferenz – 56 Teilnehmer,
- 1 Messe – 51 Teilnehmer.

Die Übersicht von Seminaren und anderen Veranstaltungen, auf denen die Aktion präsentiert wurde, befindet sich am Ende dieses Berichts im Anhang.

Weitere Informationsaktivitäten

Über die Einreichtermine und über Förderungsmöglichkeiten der Aktion wurden alle öffentlichen und staatlichen Hochschulen (alle Vizerektoren und Vizedekane sowie die Auslandsbüros) und Direktoren der Institute der Slowakischen Akademie der Wissenschaften per E-Mail regelmäßig informiert.

Zusammenarbeit der SAIA mit Medien bei Bewerbung des Programms

Bei Bewerbung des Programmes Aktion Österreich-Slowakei arbeitet SAIA auch mit verschiedenen Medien zusammen. Einige der Veröffentlichungen in Medien werden als Beispiel angeführt:

Datum	Medium	Name des Beitrags	Quelle
24.1.2020	www.teraz.sk	Vysokoškolskí študenti a učitelia môžu získať štipendiá v Rakúsku (Studierende und Hochschullehrer können ein Stipendium für Studium und Forschung in Österreich erhalten)	https://www.teraz.sk/slovensko/vysokoskolski-studenti-a-ucitelia-m/442560-clanok.html
24.1.2020	www.hlavnespravy.sk	Vysokoškolskí študenti a učitelia môžu získať štipendiá v Rakúsku (Studierende und Hochschullehrer können ein Stipendium für Studium und Forschung in Österreich erhalten)	https://www.hlavnespravy.sk/vysokoskolski-studenti-ucitelia-mozu-ziskat-stipendia-rakusku/2029197
25.1.2020	www.istp.sk	Vysokoškolskí študenti a učitelia môžu získať štipendiá v Rakúsku (Studierende und Hochschullehrer können ein Stipendium für Studium und Forschung in Österreich erhalten)	https://www.istp.sk/clanok/15063/vysokoskolski-studenti-a-ucitelia-m-zu-ziskat-stipendia-v-rakusku
25.1.2020	www.skolske.sk	Vysokoškolskí študenti a učitelia môžu získať štipendiá v Rakúsku (Studierende und Hochschullehrer können ein Stipendium für Studium und Forschung in Österreich erhalten)	https://www.skolske.sk/clanok/51903/vysokoskolski-studenti-a-ucitelia-mozu-ziskat-stipendia-v-rakusku
27.1.2020	www.minedu.sk	Vysokoškolskí študenti a učitelia môžu získať štipendiá v Rakúsku (Studierende und Hochschullehrer können ein Stipendium für Studium und Forschung in Österreich erhalten)	https://www.minedu.sk/studium-a-vyskum-v-rakusku-vdaka-stipendiam-programu-akcia-rakusko-slovensko/
11.9.2020	www.teraz.sk	Akcia Rakúsko – Slovensko ponúka možnosť študovať a bádať v Rakúsku (Die Aktion Österreich – Slowakei bietet die Möglichkeit in Österreich zu studieren und zu forschen)	https://www.teraz.sk/slovensko/veda-akcia-rakusko-slovensko-ponu/492526-clanok.html

Wegen der Covid-19-Pandemie und aus dem Grund, das Webinare anstatt Seminare durchgeführt wurden, haben wir beschlossen, Webinar-Aufnahmen auf dem öffentlich zugänglichen SAIA-Kanal auf YouTube (https://youtube.com/channel/UC8KlpBwt-8NYphu_Cd5qz9Q) zu veröffentlichen. Im Zeitraum vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020 war die Anzahl der Besucher der Videos, in denen die Aktion detaillierter präsentiert wurde, wie folgt:

Video auf YouTube:	Anzahl der Besucher:
Stipendien auf Sommerkurse im Ausland	60
Stipendien für Länder Europas	60
Stipendien nach Österreich: Aktion Österreich-Slowakei und andere Programme	39

Video auf YouTube:	Anzahl der Besucher:
Stipendien für Mittel- und Südosteuropäische Länder	27

Mit dem Ziel der Informationsdissemination und zu Präsentationszwecken bereitete die Geschäftsführung der Aktion (SAIA) Ende des Jahres Propagationsgegenstände (250 St. USB Schlüssel mit Logo des Programms) vor. Darüber hinaus wurde technische Ausstattung (Computer mit Monitor und Laptop) für die Bedürfnisse des Programms gekauft, wobei auch die Bedürfnisse berücksichtigt wurden, die sich aus der Notwendigkeit einer höheren elektronischen Kommunikation und Flexibilität der Arbeit während der Covid-19-Pandemie ergaben.

SITZUNGEN DES LEITUNGSGREMIUMS DER AKTION

Die Aufgabe von SAIA als Geschäftsführung der Aktion ist es, die Sitzungen des Leitungsgremiums organisatorisch sicherzustellen und relevante Unterlagen vorzubereiten. Im Jahre 2020 wurden 3 Sitzungen des Leitungsgremiums in virtueller Form (MS Teams) organisiert. Die Auswahl der Postdoc-Stipendiaten fand wegen der aktuellen epidemischen Situation in virtueller Form während der Sitzungen des Leitungsgremiums statt. In vorigen Jahren verlief die Auswahl in selbständigen Sitzungen der Auswahlkommission, die aus den Mitgliedern des Leitungsgremiums bestand. Nach den Sitzungen verfasste die Geschäftsführung der Aktion ein Protokoll von der Sitzung und informierte Antragsteller über die Auswahlresultate.

97. Sitzung des Leitungsgremiums der Aktion 15. 5. 2020

Am 15. 5. 2020 fand die 97. Sitzung des Leitungsgremiums der Aktion virtuell über Microsoft Teams statt. Für die Sitzung bereitete SAIA folgende Unterlagen vor:

- Bericht der Geschäftsführung über die Tätigkeit seit der letzten Sitzung,
- Budgetentwurf der Aktion für das Jahr 2020 (auch den Budgetentwurf für die Geschäftsführung der Aktion im Rahmen von SAIA, n. o.),
- Information über Finanzmittel, die zur Verfügung für Stipendien und Projekte stehen,
- Liste der Stipendien- und Projektanträge mit Bewertungen,
- Tätigkeitsbericht der Geschäftsführung 2019 (auf Deutsch und Slowakisch),
- Vorschlag zur Rechnungsprüfung der Aktion für das Jahr 2019.

Dr. rer. nat. Martin Drozda von der Slowakischen Technischen Universität in Bratislava wurde zum Vorsitzenden des Leitungsgremiums der Aktion Österreich – Slowakei für die Jahre 2020 und 2021 gewählt.

Das Leitungsgremium genehmigte den Vorschlag über die Durchführung der Rechnungsprüfung von einem österreichischen und einem slowakischen Rechnungsprüfer sowie das Budget der Aktion für das Jahr 2020 (auch das Budget für die Geschäftsführung der Aktion im Rahmen von SAIA, n. o.).

Das Leitungsgremium nahm den Tätigkeitsbericht der Geschäftsführung 2019 zur Kenntnis.

Des Weiteren entschied das Leitungsgremium über die eingereichten Stipendienanträge (nähere Informationen über Auswahlresultate sind in den Kapiteln „Stipendien der Aktion“ zu finden).

Auf dem Treffen wurden kurz auch die Möglichkeiten zur Unterstützung der virtuellen Mobilität erörtert, als einer alternativen Lösung in Krisenzeiten sowohl auch als eines möglichen Standardangebot für

Stipendien im Rahmen der Aktion in der Zukunft. Dieses Thema wurde in der Juni-Sitzung des Leitungsgremiums ausführlicher diskutiert.

98. Sitzung des Leitungsgremiums der Aktion 26. 6. 2020

Am 26. 6. 2020 fand die 98. Sitzung des Leitungsgremiums der Aktion virtuell über Microsoft Teams statt. Für die Sitzung bereitete SAIA folgende Unterlagen vor:

- Bericht der Geschäftsführung über die Tätigkeit seit der letzten Sitzung,
- Information über Finanzmittel, die zur Verfügung für Projekte stehen,
- Liste der Projektanträge mit Bewertungen,
- Ergebnisse der Rechnungsprüfung des Jahres 2019.

Das Leitungsgremium nahm die Rechnungsprüfungsberichte zur Abrechnung der Mittel 2019 zur Kenntnis und entlastete die Geschäftsführung.

Des Weiteren entschied das Leitungsgremium über die eingereichten Projektanträge (nähere Informationen über Auswahlergebnisse sind in den Kapiteln „Projekte der Aktion“ zu finden).

In der Sitzung wurde über die möglichen Förderung von virtueller Mobilität und des sog. Collaborative Online International Learnings diskutiert. Frau E. Hrudková (slowakisches Bildungsministerium) erläuterte, dass im slowakischen Ministerium dieses Thema derzeit diskutiert wird und es scheint, dass das Ministerium offen für die Förderung der virtuellen Mobilität ist, das Thema ist jedoch noch nicht abgeschlossen. Es wurden z.B. Sommersprachkurse SAS in on-line Form gefördert. Herr F. Wilcek (österreichisches Wissenschaftsministerium) bestätigte, dass bei dem österreichischen Bundesministerium noch keine Entscheidung getroffen wurde. Finanzielle Mittel für physische Mobilität dürfen aber nicht für virtuelle Mobilität genutzt werden. Die Mitglieder des Leitungsgremiums und andere Teilnehmer stellten nach und nach ihre Meinungen zu diesem Thema vor und schlugen vor, die Möglichkeiten zur Finanzierung der Projektzusammenarbeit im Rahmen der Aktion um Projekte zu erweitern, die sich auf virtuelle Möglichkeiten der Zusammenarbeit konzentrieren. Die Geschäftsführung hat diese Informationen auf der Website der Aktion im Rahmen der aktuellen Ausschreibung zur Einreichung von Anträgen auf Projektkooperation veröffentlicht.

Die Möglichkeiten zur Finanzierung von Internships im Rahmen der Aktion wurden ebenfalls besprochen. Die Diskussion zeigte Interesse an einer Unterstützung von 1- bis 4-monatigen Praktika (in 2 Teile teilbar) im Rahmen der Aktion.

99. Sitzung des Leitungsgremiums der Aktion 4. 12. 2020

Am 4. 12. 2020 fand die 99. Sitzung des Leitungsgremiums der Aktion virtuell über Microsoft Teams statt. Für die Sitzung bereitete SAIA folgende Unterlagen vor:

- Bericht der Geschäftsführung über die Tätigkeit seit der letzten Sitzung,
- Information über Finanzmittel, die zur Verfügung für Stipendien und Projekte stehen,
- Liste der Stipendienanträge mit Bewertungen,
- Liste der Projektanträge mit Bewertungen.

Das Leitungsgremium in seiner Sitzung entschied über die eingereichten Stipendien- (Doktoranden, Postdoktoranden) und Projektanträge (nähere Informationen über Auswahlergebnisse sind in den Kapiteln „Stipendien der Aktion“ und „Projekte der Aktion“ zu finden).

Das Leitungsgremium der Aktion wurde informiert, dass die angestrebte INTERREG-Förderung für das Projektantrag von SAIA bewilligt wurde. Das Projekt wird anhand des Beschlusses des Leitungsgremiums

von der Aktion mitfinanziert. Es handelt sich um ein Kooperationsprojekt im Bereich Doktorandentrainings, das zusammen mit der Slowakischen Technischen Universität in Bratislava, Comenius Universität in Bratislava, der Slowakischen Akademie der Wissenschaften und der Universität Wien vorbereitet wurde. Das Projekt ist im Einklang mit der Ausrichtung der Aktion Österreich – Slowakei, wo derzeit gezielt Doktorandenschulungen unterstützt werden.

M. Fedák informiert weiter, dass im Vergleich mit vorigen Jahren, im diesem Jahr die Finanzmittel an das slowakische Bildungsministerium zurückgezahlt werden. Es handelt sich dabei um Mittel, die wegen COVID-Pandemie nicht genutzt werden konnten. Es ist nicht möglich die Restmittel in das nächste Jahr zu übertragen und es war auch nicht möglich, dass OeAD-GmbH eine Rechnung an SAIA bzgl. slowakischer Stipendiaten in Österreich stellt wie in den Jahren zuvor.

Das Leitungsgremium wurde über das Verwaltungsübereinkommen zwischen SAIA, n. o., und der OeAD-GmbH informiert. Das Verwaltungsübereinkommens wurde im Einklang mit dem Protokoll der 5. Sitzung der Gemischten slowakisch – österreichischen Kommission vorbereitet. Der finale Text steht nach mehreren Überarbeitungen und Bearbeitungen von Kommentaren des slowakischen Bildungsministeriums und der OeAD-GmbH zur Verfügung.

Das Leitungsgremium beschließt, dass bei Postdoktoranden eine Aufnahmevereinbarung nicht nur von einer Hochschule/Universität oder der Akademie der Wissenschaften kommen muss, sondern auch von anderen Institutionen (Archiven, Bibliotheken, Museen oder Forschungseinrichtungen durchgeführt werden, deren Bestände, Forschungsergebnisse und Infrastruktur für die Durchführung des Projektes notwendig sind). Die Geschäftsführung sorgte für Veröffentlichung dieses geänderten Textes auf der Webseite der Aktion und in anderen Informationsquellen und dort wo es nötig war, wurde das Wort „Aufnahmevereinbarung“ durch das Wort „Einladung“ ersetzt.

Das Leitungsgremium bespricht die Möglichkeit bei kurzfristigen Aufenthalten, die bewilligt, jedoch bisher wegen der pandemischen Situation nicht realisiert werden konnten, die Schöpfung des Stipendiums auf das nächste Jahr zu verschieben. Das Leitungsgremium stimmt einer Verschiebung zu, wobei der Zweck und die Dauer des Stipendiums, als auch die einladende Institution unverändert bleiben sollen. Eine aktualisierte Einladung der Gastinstitution und Zustimmung der Herkunftsinstitution sollen von den Stipendiaten vorgelegt werden.

STIPENDIEN DER AKTION

Die Geschäftsführung der Aktion (SAIA) ist in Bezug auf die Auswahl der Stipendien für diverse Aktivitäten zuständig: Veröffentlichung der Einreichtermine, Administration des Systems für Stipendienantragstellung auf www.scholarships.at (ein Formular in jeweiliger Kategorie erstellen, Workflow für Antragstellung und Bewertung erstellen, je nach Bedarf das Aktualisieren von Formularen, Weiterleitung der Anträge zur Bewertung). Nach Ablauf der Bewerbungsfrist prüft die Geschäftsführung Anträge auf die formale Vollständigkeit und organisiert die Bewertung, entweder durch die Gremiumsmitglieder, oder im Falle der Postdoc-Stipendien in Zusammenarbeit mit OeAD durch externe Begutachter. SAIA bearbeitet die Bewertungsergebnisse und legt sie in einer tabellarischen Form als Unterlagen für die Sitzungen, bzw. Auswahlkommissionen vor.

SAIA kommunizierte auch mit der OeAD-GmbH über Aufenthaltsbedingungen slowakischer Stipendiaten in Österreich und über Maßnahmen die in Zusammenhang mit der Pandemie von österreichischer Seite ergriffen wurden und informierte die österreichische Seite über Regeln, die mit der Bewilligung des slowakischen Bildungsministeriums angewendet wurden.

In Bezug auf den Einreichtermin **15. 3. 2020, bzw. 30. 4. 2020 (Sommersprachkurse AT in die SK)** entschied das Leitungsgremium über Anträge in folgenden Kategorien:

- **Ernst-Mach-Stipendien der Aktion für Doktoranden (SK nach AT):** 11 eingereichte Anträge, davon 1 Antrag abgelehnt auf Grund von formalen Mängeln, das Leitungsgremium bewilligte 10 Anträge,
- **Stipendien der Aktion für Doktoranden (AT in die SK):** 1 eingereicherter Antrag, das Leitungsgremium bewilligte 1 Antrag,
- **Stipendien für einen Sommersprachkurs (SK nach AT):** 44 eingereichte Anträge, davon 11 abgelehnt auf Grund von formalen Mängeln (in der Regel ging es um Bewerber, die die Bedingung des Fachbereichs für das Jahr 2020 nicht erfüllt haben), das Leitungsgremium bewilligte 15 Anträge*,
- **Stipendien der Aktion für einen Sommersprachkurs (AT in die SK):** 3 eingereichte Anträge, davon 2 Anträge abgelehnt auf Grund von formalen Mängeln (in der Regel ging es um slowakische Bewerber, die den Antrag in schlechter Kategorie eingereicht haben), das Leitungsgremium bewilligte 1 Antrag,
- **Stipendien der Aktion für Postdoktoranden (SK nach AT):** 1 eingereicherter Antrag, das Leitungsgremium bewilligte 1 Antrag.

** Wegen der Covid-19-Pandemie haben keine Sommersprachkurse in Präsenzform stattgefunden. Dem Beschluss des Leitungsgremiums nach können die zuerkannten Stipendien daher erst im Sommer 2021 konsumiert werden, und zwar unter der Voraussetzung, dass die Stipendiaten bis dahin weiter die Voraussetzungen für die Antragstellung erfüllen.*

Die Anträge auf Stipendien für Diplomanden, Doktoranden und die Anträge auf Stipendien für Hochschulsommersprachkurse (Bewerber aus der Slowakei) wurden nach der von SAIA durchgeführten Kontrolle der formellen Vollständigkeit der Anträge und nach Erfüllung der Formalkriterien im Online-System an die Gremiumsmitglieder zur Bewertung weitergeleitet. Nach der Bewertung wurden die Ergebnisse in einer Tabelle zusammengefasst und den Gremiumsmitgliedern zur Entscheidung im Rahmen der 97. Gremiumssitzung vorgelegt.

Bei den **Sommersprachkursen für Bewerber aus Österreich** fällt der Einreichtermin auf Grund der Entscheidung des Leitungsgremiums der Aktion aus dem Jahr 2012 auf den 30. 4. Die Anträge in dieser Kategorie wurden nach der durchgeführten Kontrolle der formellen Vollständigkeit im Online-System an die Gremiumsmitglieder zur Bewertung weitergeleitet. Die Anträge wurden von den Gremiumsmitgliedern bewertet und über eine Zusage/Ablehnung wurde in der Sitzung des Leitungsgremiums entschieden.

Bei Anträgen auf **Stipendien für Postdoktoranden auf Forschungsaufenthalte** ist im Sinne der Programmregelungen das Verfahren anders als bei anderen Stipendien der Aktion. Anträge, die die formalen Bedingungen erfüllen, werden durch slowakische und österreichische Fachexperten aus entsprechenden Gebieten bewertet. Kandidaten, die mehr als 75 aller Punkte bekommen, werden zum Auswahlinterview eingeladen. Wegen der außerordentlichen Situation fand das Interview mit dem Kandidaten am 15.5.2020 während der 97. Sitzung des Leitungsgremiums in virtueller Form statt (unter normalen Umständen ernannt das Leitungsgremium eine Auswahlkommission, die anhand der Expertenbewertungen und Interviews über die Vergabe des Stipendiums entscheidet). Auf Grund von Fachbegutachtungen wurde der Kandidat zum Auswahlgespräch eingeladen (der Kandidat war aus der Slowakei). Der Kandidat hat am Auswahlgespräch teilgenommen. Das Leitungsgremium hat das Stipendium dem Kandidaten zuerkannt.

In Bezug auf den Einreichtermin **15. 10. 2020** entschied das Leitungsgremium über Anträge in folgenden Kategorien:

- **Ernst-Mach-Stipendien der Aktion für Doktoranden (SK nach AT):** 5 eingereichte Anträge, das Leitungsgremium bewilligte 4 Anträge,

- **Stipendien der Aktion für Postdoktoranden (SK nach AT):** 2 eingereichte Anträge, das Leitungsgremium bewilligte 2 Anträge.

Die Anträge auf Stipendien für Diplomanden und Doktoranden wurden nach der von SAIA durchgeführten Kontrolle der formellen Vollständigkeit der Anträge und nach Erfüllung der Formalkriterien im Online-System an die Gremiumsmitglieder zur Bewertung weitergeleitet. Nach der Bewertung wurden die Ergebnisse in einer Tabelle zusammengefasst und den Gremiumsmitgliedern zur Entscheidung im Rahmen der 99. Gremiumssitzung vorgelegt.

Bei Anträgen auf **Stipendien für Postdoktoranden auf Forschungsaufenthalte** ist im Sinne der Programmregelungen das Verfahren anders als bei anderen Stipendien der Aktion. Anträge, die die formalen Bedingungen erfüllen, werden durch slowakische und österreichische Fachexperten aus entsprechenden Gebieten bewertet. Kandidaten, die mehr als 75 aller Punkte bekommen, werden zum Auswahlinterview eingeladen. Wegen der außerordentlichen Situation fand das Interview mit den Kandidaten am 4.12.2020 während der 99. Sitzung des Leitungsgremiums in virtueller Form statt (unter normalen Umständen ernannt das Leitungsgremium eine Auswahlkommission, die anhand der Expertenbewertungen und Interviews über die Vergabe des Stipendiums entscheidet). Auf Grund von Fachbegutachtungen wurden beide Kandidaten zum Auswahlgespräch eingeladen (die Kandidaten waren aus der Slowakei). Die Kandidaten haben am Auswahlgespräch teilgenommen. Das Leitungsgremium hat das Stipendium beiden Kandidaten zuerkannt.

Nach jeder Auswahl verschickte SAIA als Geschäftsführung der Aktion an alle Kandidaten eine Notiz über Zuerkennung, bzw. Ablehnung des Stipendiums, änderte dementsprechend den Status des jeweiligen Antrags im Online-System und machte weitere Schritte, die mit der Auszahlung der Stipendien und Durchführung der Aufenthalte zusammenhängen.

Stipendien für kurzfristige Aufenthalte

In der Sonderkategorie „Stipendien für kurzfristige Aufenthalte“ kann man laufend einen Antrag auf Förderung stellen. Die Anträge werden auch laufend bearbeitet, je nachdem, wie die Anträge eingereicht werden.

Im Jahre 2020 wurden insgesamt 5 Anträge aus der Slowakei und 1 Antrag aus Österreich gestellt. Ein Antrag aus der Slowakei wurde noch im vorigen Jahr gestellt. Es wurde die formale Seite von Anträgen von SAIA-Mitarbeitern kontrolliert (1 Antrag aus der Slowakei und 1 Antrag aus Österreich erfüllten nicht die formalen Kriterien und wurden wegen formalen Mängeln abgelehnt). Die Anträge, die formal in Ordnung waren, wurden zur Bewertung an die beauftragten Gremiumsmitglieder doc. B. Mattoš, PhD. und Mag. B. Plunger weitergeleitet. Diese Mitglieder des Leitungsgremiums wurden beauftragt, Anträge in dieser Kategorie zu bewerten. Das Stipendium wurde 5 Kandidaten bewilligt (alle Anträge aus der Slowakei).

SAIA verschickte allen Kandidaten Verständigungen über Zuerkennung, bzw. Ablehnung des Stipendiums. Slowakischen Stipendiaten wurden Stipendienurkunden ausgestellt.

Wegen der COVID-19 Pandemie konnte im Jahr 2020 nur ein kurzfristiger Aufenthalt realisiert werden. Alle anderen konnten nicht in der geplanten Zeitraum stattfinden. Aufgrund der Entscheidung des Leitungsgremiums wurde der Stipendiaten ermöglicht, ihre Aufenthalte auf das Jahr 2021 zu verschieben.

Stipendien 2020 im Überblick

Slowakische Stipendiaten bewilligt in 2020 – Heim- und Gastinstitution

	Fachhochschule St. Pölten GmbH	FH Technikum Wien	Institute of Science and Technology Austria	Karl-Franzens-Universität Graz	Medizinische Universität Graz	Österreichische Akademie der Wissenschaften	Pädagogische Hochschule Niederösterreich	Stiftsbibliothek Klosterneuburg	Technische Universität Graz	Technische Universität Wien	Universität für angewandte Kunst Wien	Universität für Bodenkultur Wien	Universität Salzburg	Universität Wien	Sommersprachkurse	Insgesamt
PU Prešov (Universität Prešov)														1		1
SAV Bratislava (Slowakische Akademie der Wissenschaften, Bratislava)		1			1				1					1	1	5
SAV Košice (Slowakische Akademie der Wissenschaften, Košice)			1													1
STU Bratislava (Slowakische Technische Universität Bratislava)				1			1			2	1	2				7
TvU Trnava (Universität Trnava)															1	1
UK Bratislava (Comenius Universität Bratislava)						1		1	1				1		10	14
UKF Nitra (Philosoph Konstantin Universität Nitra)														1	1	2
UMB Banská Bystrica (Matej Bel Universität Banská Bystrica)															1	1
UPJŠ Košice (P. J. Šafárik Universität Košice)					1									1		2
VŠMU Bratislava (Akademie der darstellenden Künste Bratislava)																1
ŽU Žilina (Universität Žilina)	2															2
Insgesamt	2	1	1	1	1	2	1	1	2	2	1	2	1	4	15	37

Österreichische Stipendiaten bewilligt in 2020 – Heim- und Gastinstitution

	SAV Bratislava (Slowakische Akademie der Wissenschaften, Bratislava)	Sommersprachkurse	Insgesamt
Universität Wien	1	1	2
Insgesamt	1	1	2

PROJEKTE DER AKTION

Die Geschäftsführung der Aktion veröffentlicht die Einreichtermine, administriert das System für Projektantragstellung auf www.scholarships.at und Auswahlprozess. Die Aufgabe der Geschäftsführung ist es, den Einreichtermin mit dem Formular in der entsprechenden Kategorie aufzustellen, Zeitschiene für das Bewerben und Auswahlprozess einzustellen, das Formular je nach Bedarf zu aktualisieren und die Anträge an die Gremiumsmitglieder weiterzuschicken. Nach der Bewerbungsfrist prüft die Geschäftsführung Anträge auf die formale Vollständigkeit und organisiert die Bewertung durch die Gremiumsmitglieder. SAIA bearbeitet die Bewertungsergebnisse und legt sie in einer tabellarischen Form als Unterlagen für die Sitzungen des Leitungsgremiums.

Die Aufgabe der Geschäftsführung der Aktion ist es, den potentiellen Bewerbern um die Projektförderung auch Konsultationen und Beratung vor dem Einreichen des Projektes anzubieten, um die formalen Fehler zu eliminieren und die Erwartungen über die Finanzförderung zu objektivieren.

Zum **Einreichtermin 15. 3. 2020** wurde kein neuer Projekte eingereicht. Wir gehen davon aus, dass dies unmittelbar durch den Ausbruch der Pandemie (seit Februar) und die Unsicherheit bezüglich Reisen und Durchführbarkeit der internationalen Mobilität seit März verursacht wurde.

Zum **Einreichtermin 15. 5. 2020** wurde ein neuer Projekt eingereicht, und zwar in der Kategorie der Initiativprojekte, an deren Förderung sich die Ausschreibung richtete.

Der Antrag wurden nach der von SAIA durchgeführten Kontrolle der formellen Vollständigkeit im Online-System an die Gremiumsmitglieder zur Bewertung weitergeleitet. Nach der Bewertung wurden die Ergebnisse in einer Tabelle zusammengefasst und den Gremiumsmitgliedern zur Entscheidung des Leitungsgremiums vorgelegt. Das Leitungsgremium hat den Antrag im Rahmen der 98. Gremiumssitzung bewilligt.

2020-05-15-001 – Skills & Competences for Future

Projektkoordinatorin: OR Mag. Elke Kitzelmann

Projektpartner: Universität Innsbruck, Ekonomická univerzita v Bratislave

Bewilligte Finanzmittel durch die Aktion: insgesamt 5 966,- EUR, davon:

- für die Ausgaben in Österreich: 2 984,- EUR

- für die Ausgaben in der Slowakei: 2 982,- EUR

Zum **Einreichtermin 15. 10. 2020** wurden ein neuer Projektantrag eingereicht, und zwar im Rahmen der gezielten Projektförderung.

Der Antrag wurde nach der von SAIA durchgeführten Kontrolle der formellen Vollständigkeit im Online-System an die Gremiumsmitglieder zur Bewertung weitergeleitet. Nach der Bewertung wurden die Ergebnisse in einer Tabelle zusammengefasst und den Gremiumsmitgliedern zur Entscheidung des Leitungsgremiums vorgelegt. Aufgrund der Entscheidung des Leitungsgremiums in der 93. Sitzung werden Antragsteller von Projekten im Rahmen der gezielten Projektförderung der Aktion (mit Ausnahme des Sommerkollegs) zum Interview mit dem Leitungsgremium eingeladen. Das Interview mit der Antragstellerin fand während der 99. Gremiumssitzung in virtueller Form statt. Anhand des vorgelegten Antrags und im Hinblick auf das Interviews hat das Leitungsgremium den Antrag bewilligt.

2020-10-15-001 – Passive optical components for telecom and medical applications (PASTEL)

Projektkoordinatorin: DDr. Dana Seyringer

Projektpartner: Fachhochschule Vorarlberg; Slowakische Technische Universität Bratislava

Bewilligte Finanzmittel durch die Aktion: insgesamt 49 350 EUR (16 520 EUR im Jahr 2021, 16 310 EUR im Jahr 2022, 16 520 EUR im Jahr 2023), davon:

- für die Ausgaben in Österreich: 44 060 EUR
- für die Ausgaben in der Slowakei: 5 290 EUR

Die bewilligten Finanzmittel sind niedriger als die beantragte Summe, da das Leitungsgremium über folgende Kürzungen in der Kostenaufstellung des Projekts entschied:

- die beantragten Kosten für die Unterkunft in Österreich und in der Slowakei von 100,- Eur/Nacht auf 60,-Eur/Nacht zu kürzen, da die beantragte Summe nicht genügend begründet war;
- die beantragten Kosten für die Unterkunft außerhalb Österreichs und Slowakei von 120,- Eur/Nacht auf 100,-EUR/Nacht zu kürzen, da laut Finanzrichtlinien der Aktion bei Aufenthalten in Drittstaaten max. 100,-Eur/Nacht beantragt werden kann;
- Studiengebühren für die Doktorandin zu streichen.

Der Geschäftsführung wurden im Jahr 2020 von den Projektkoordinatoren Anträge auf kostenneutrale Projektverlängerung der Projektlaufzeit vorgelegt. Der Hauptgrund für die Einreichung dieser Anträge war die pandemische Situation, die den Projektteilnehmern nicht ermöglichte, ihre Aktivitäten innerhalb der geplanten Frist durchzuführen. Über die Anträge hat das Leitungsgremium in seinen Sitzungen entschieden. Insgesamt wurden 7 Anträge vorgelegt, die die folgende Projekte betreffen:

Projektnummer	Projektkoordinator	Beginn des Projekts	Geplantes Projektende	Geplantes Projektende nach Verlängerung
2019-03-15-001	I. Hotový	07/2019	07/2020	03/2021
2019-05-15-001	J. Krmela	09/2019	09/2020	08/2021
2019-10-15-003	W. Steingartner	03/2020	02/2021	12/2021
2019-10-15-005	J. Paračková	07/2020	07/2020	07/2021
2019-10-15-007	D. Zeman	03/2020	07/2020	06/2021
2019-10-15-009	D. Schuster	05/2020	04/2021	04/2022
2020-05-15-001	E. Kitzelmann	09/2020	03/2021	12/2021

Bei dem Projekt 2019-10-15-007 wurde zusammen mit dem Antrag auf Projektverlängerung auch ein Antrag auf Änderung des Projektkoordinators eingereicht. Die Geschäftsführung hat auch einen kostenneutralen Antrag auf Änderung des Budgets im Projekt 2019-03-15-002 (Projektkoordinator M. Szabó) erhalten.

Das Leitungsgremium der Aktion hat die oben genannten Anträge bewilligt.

Das Leitungsgremium hat anhand des Zwischenberichts der Projektkoordinatorin S. Kohnova die Weiterfinanzierung des Projektes 2019-10-15-002 für das zweite Projektjahr bewilligt. Das Projekt wurde im Rahmen der gezielten Projektförderung gestellt und der Antrag auf Weiterfinanzierung erfolgte gemäß den Bedingungen für Projektförderung im Rahmen der Aktion. Bewilligt wurden auch 2 kostenneutrale Änderungsanträge bezüglich dieses Projekts, und zwar Antrag auf Finanzierung der Reiseversicherung und auch Antrag auf Umwidmung von Kosten auf Materialien und Service unter Berücksichtigung der pandemischen Situation.

Über die Beschlüsse des Leitungsgremiums wurden nach jeder Sitzung (bzw. nach der E-Mail-Abstimmung) die Projektkoordinatoren und -partner in slowakischer und deutscher Sprache verständigt. Alle laufenden Projekte wurden im Laufe des Jahres betreut, finanziert und kontrolliert.

WEITERE AKTIVITÄTEN

Am 3. November 2020 hat K. Sallerová an der OeAD-Hochschultagung in Wien teilgenommen, die dieses Jahr in virtueller Form stattgefunden hat. Die Veranstaltung richtete sich an das Thema „Internationalisierung“ und die aktuellen Informationen wurden von den Vertretern des OeAD, des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung der Republik Österreich und der österreichischen Hochschulen präsentiert.

Das Verwaltungsübereinkommens zwischen SAIA und der OeAD-GmbH wurde im Einklang mit dem Protokoll der 5. Sitzung der Gemischten slowakisch – österreichischen Kommission vorbereitet. Der finale Text steht nach mehreren Überarbeitungen und Bearbeitungen von Kommentaren des slowakischen Bildungsministeriums und der OeAD-GmbH zur Verfügung.

ÜBERSICHT ÜBER DIE VERWENDUNG VON AKTIONSMITTELN

Im Jahre 2020 war der slowakische Beitrag zum Programm in der Höhe von 121 000 EUR, dementsprechend leistete denselben Beitrag auch die österreichische Seite. Die Aktion verfügte auch über Restmittel für die Stipendien und Projekte vom Jahr 2019 in der Höhe von 218 902,62 EUR, die auf Grund des Beschlusses des Leitungsgremiums von der OeAD-GmbH verwaltet werden.

Die folgende Tabelle gibt einen vorläufigen Überblick über die Verwendung der Aktionsmittel im Jahr 2020 in Übereinstimmung mit der Buchhaltung von SAIA und mit den von der OeAD-GmbH an SAIA übermittelten Informationen (konkrete Finanzergebnisse für das ganze Programm werden nach der Abrechnung auf der slowakischen und österreichischen Seite und nach den von dem Leitungsgremium bewilligten Rechnungsprüfungen bekannt gegeben):

	2020
Einnahmen:	460 902,62 €
Jahresbeitrag zum Programm aus dem Budget der Slowakischen Republik (MŠVVaŠ SR)	121 000,00 €
Jahresbeitrag zum Programm aus dem Budget der Republik Österreich (BMBWF)	121 000,00 €
Restmittel vom vorigen Jahr *)	218 902,62 €
Ausgaben:	97 376,81 €
Ausgaben aus dem österreichischen Jahresbeitrag und aus den Restmitteln von vorigem Jahr (<i>vor allem Ausgaben der OeAD-GmbH, aber auch die Ausgaben der SAIA, wenn aus diesen Mitteln ein Vorschuss für die SAIA gewährt wurde</i>)	54 021,07 €
Ausgaben für Projekte und Stipendien aus dem slowakischen Jahresbeitrag (Ausgaben der SAIA, n. o.)	11 605,74 €
Ausgaben für die Geschäftsführung der Aktion Österreich – Slowakei (SAIA, n. o.) aus dem slowakischen Jahresbeitrag	31 750,00 €
Zurückzahlung in das slowakische Staatsbudget	77 644,26 €
Differenz	285 881,55 €

*) Die Mittel, die den österreichischen Beitrag ins Programm darstellen und in dem jeweiligen Jahr nicht verwendet wurden, werden im Gegensatz zu Mitteln aus dem slowakischen Budget nicht an das zuständige Ministerium zurückgezahlt, sondern bleiben im Programm für die nächsten Jahre. Die Finanzmittel sind auf österreichischer Seite durch OeAD-GmbH verwaltet.

Bericht verfasst von: Mgr. Michal Fedák, Mgr. Kristína Sallerová, Ing. Zuzana Kopecká

Bratislava, 21. April 2021

ÜBERSICHT VON SEMINAREN UND ANDEREN VERANSTALTUNGEN, AUF WELCHEN DIE AKTION PRÄSENTIERT WURDE

Datum	Titel der Veranstaltung	Ort	Teilnehmerzahl
10.1.2020	Zahranické stáže pre doktorandov Technickej fakulty SPU v Nitre – Štipendiá a granty SAIA, n. o. pre kariérny rast pre výskumníkov	Technická fakulta SPU Nitra	16
15.1.2020	Čaká na teba svet!	Fakulta bezpečnostného inžinierstva, ŽU Žilina	15
28.1.2020	Môj Individuálny Plán Rozvoja – Kariérny rast doktorandov a výskumných pracovníkov	UKF Nitra	10
4.2.2020	EXPO kariéra Čadca	Dom kultúry Čadca	51
5.2.2020	Štipendiá do sveta pre stredoškóľakov	Stredná odborná škola spojená v Banskej Bystrici	14
12.2.2020	Deň otvorených dverí na FSV UCM v Trnave	Fakulta sociálnych vied UCM Trnava	13
13.2.2020	Deň otvorených dverí na UKF v Nitre	UKF Nitra	7
17.2.2020	Look forward to a brigter future, Informácie o štipendijných programoch SAIA, n.o.	Fakulta politických vied a medzinárodných vzťahov UMB	15
18.2.2020	Čaká na teba svet!	Univerzitná knižnica KU Ružomberok	15
19.2.2020	Informačný vstup, 1. roč. Bc.	Informačný vstup, 1. roč. Bc.	120
20.2.2020	Štipendiá na štúdium a vyskum do celého sveta	UVLF Košice	20
20.2.2020	Informačný vstup na vyučovaní	Fakulta humanitných vied ŽU Žilina	22
25.2.2020	Skúsenosti zo sveta sú výhodou na pracovnom trhu, Informácie o štipendijných programoch SAIA, n.o.	Fakulta politických vied a medzinárodných vzťahov UMB	12
27.2.2020	Našartuj svoju kariéru vo výskume	PU Prešov	29
3.3.2020	Cestovateľský kvíz so SAIA, n. o.	Slovenská lesnícka a drevárska knižnica vo Zvolen	10
6.5.2020	Webinárové stredy so SAIA - Téma: Žiadosť o štipendium NŠP pre doktorandov a postdoktorandov	MS TEAMS	12
20.5.2020	Webinárové stredy so SAIA - Téma: Štipendiá do krajín strednej a juhovýchodnej Európy	MS TEAMS	16
3.6.2020	Webinárové stredy so SAIA - Téma: Štipendiá do Rakúska	MS TEAMS	13
10.6.2020	Webinárové stredy so SAIA - Téma: Štipendiá a granty do krajín Európy	MS TEAMS	17
12.6.2020	Webinár: Kariéra vo verejnom sektore	Zoom	53
24.6.2020	Webinárové stredy so SAIA - Téma: Štipendiá na letné jazykové kurzy v zahraničí	MS TEAMS	15
26.6.2020	Webinár "Otvorená veda" - Ako na Open Access	Zoom	65
30.9.2020	Deň otvorených dverí „SAIA – Dvere do sveta otvorené“	Webinár – MS Teams	58

Datum	Titel der Veranstaltung	Ort	Teilnehmerzahl
13.10.2020	WEBINÁR SAIA: Národný štipendijný program – krok za krokom k úspešnej žiadosti	MS Teams	7
23.10.2020	Networkingový webinár pre zahraničných študentov/výskumníkov	Zoom	17
27.10.2020	EDAMBA: 23rd International Scientific Conference for Doctoral Students and Post-Doctoral Scholars	MS Teams	56
28.10.2020	Webinár: Štipendiá na štúdium a výskum do krajín Európy	MS Teams	23
5.11.2020	Webinár: Štipendiá na letné jazykové kurzy v zahraničí	MS Teams	39
9.11.2020	Štúdium v zahraničí a štipendiá SAIA - prezentácia v rámci Úvodu do štúdia	Technická fakulta SPU Nitra	172
11.11.2020	Webinár: Našartuj sa! Štipendiá na štúdium a výskum do krajín mimo Európy	MS Teams	13
19.11.2020	Štúdium v zahraničí a štipendiá SAIA - webinár v rámci Úvodu do štúdia na FZKI SPU	Fakulta záhradníctva a krajinného inžinierstva SPU Nitra	73
25.11.2020	Webinár SAIA: Štipendiá do krajín strednej a juhovýchodnej Európy	MS Teams	6
2.12.2020	RAKÚSKO - Štipendiá na študijné, výskumné a jazykové pobyty a štipendiá do iných krajín sveta	MS Teams	24
3.12.2020	Webinár SAIA a VŠMU: Erasmus a štipendiá SAIA, n. o.	MS Teams	25

STATISTISCHE ÜBERSICHT DER STIPENDIEN UND PROJEKTE DER AKTION ÖSTERREICH – SLOWAKEI IM JAHR 2020

Stipendien der Aktion Österreich – Slowakei im Jahr 2020 (Bewerber aus der Slowakei)

	Eingereichte Anträge		Bewilligte Stipendien	
	Einreichtermin 15. 3.	Einreichtermin 15. 10.	Einreichtermin 15. 3.	Einreichtermin 15. 10.
Ernst-Mach-Stipendien der Aktion für Doktoranden	11	5	10	4
	16		14	
Stipendien für Diplomanden	0	0	0	0
	0		0	
Forschungsstipendien für Postdoktoranden	1	2	1	2
	3		3	
Stipendien für Sommersprachkurs in Österreich	44	-	15	-
	44		15	
Stipendien für kurzfristige Aufenthalte	5		5	
Insgesamt	68		37	

Stipendien der Aktion Österreich – Slowakei im Jahr 2020 (Bewerber aus Österreich)

	Eingereichte Anträge		Bewilligte Stipendien	
	Einreichtermin 15. 3./ 30. 4.	Einreichtermin 15. 10.	Einreichtermin 15. 3./ 30. 4.	Einreichtermin 15. 10.
Forschungsstipendien der Aktion für Doktoranden	1	0	1	0
	1		1	
Stipendien für Diplomanden	0	0	0	0
	0		0	
Forschungsstipendien für Postdoktoranden	0	0	0	0
	0		0	
Stipendien für Sommersprachkurs in der Slowakei (SAS)	3	-	1	-
	3		1	
Stipendien für kurzfristige Aufenthalte	1		0	
Insgesamt	5		2	

Projekte der Aktion Österreich – Slowakei im Jahr 2020 und Projektpartner

Einreichtermin	Projekte		
	eingereicht	bewilligt	Projektpartner in den bewilligten Projekten
15. Mai	1	1	Ekonomická univerzita v Bratislave, Universität Innsbruck,
15. Oktober	1	1	Slovenská technická univerzita v Bratislave, Fachhochschule Vorarlberg

LISTE DER STIPENDIATEN BEWILLIGT IM JAHR 2020

1. Ernst-Mach-Stipendien der Aktion für Doktoranden (Stipendiaten aus der Slowakei)

Einreichtermin 15. 3. 2020

	Nachname	Vorname	Akad. Titel	Heimatinstitution	Zielinstitution	Dauer in Monaten	Von
1	Cagardová	Denisa	Ing.	STU Bratislava	Universität für Bodenkultur Wien	6	05.10.2020
2	Jozefíková	Flóra	Dipl.Ing.	STU Bratislava	Technische Universität Wien	3	15.06.2020
3	Klepčová	Zuzana	Mgr.	UPJŠ Košice	Medizinische Universität Graz	6	07.09.2020
4	Köszagová	Romana	Ing.	UK Bratislava	Technische Universität Graz	6	15.06.2020
5	Májeková	Jana Magdaléna	Mgr.	SAV Bratislava	Österreichische Akademie der Wissenschaften	6	15.09.2020
6	Mészáros	Jakub	RNDr.	SAV Bratislava	FH Technikum Wien	6	01.09.2020
7	Palko	Jakub	Mgr.	UK Bratislava	Stiftsbibliothek Klosterneuburg	4	01.09.2020
8	Sarakhman	Olha	Mgr., PhD.	STU Bratislava	Karl-Franzens-Universität Graz	6	01.09.2020
9	Srivastava	Prateek	Ing.	SAV Bratislava	Technische Universität Graz	5	01.08.2020
10	Štefkovičová	Pavla	Mgr.	UK Bratislava	Universität Salzburg	4	01.10.2020

Einreichtermin 15. 10. 2020

	Nachname	Vorname	Akad. Titel	Heimatinstitution	Zielinstitution	Dauer in Monaten	Von
1	Ahmed	Gamal Mohamed Zain	MSc. MSc.	STU Bratislava	Technische Universität Wien	5	01.03.2021
2	Bockova	Monika	Ing. arch.	STU Bratislava	Universität für angewandte Kunst Wien	6	15.02.2021
3	Dobry	Jakub	Ing.	STU Bratislava	Universität für Bodenkultur Wien	3	18.01.2021
4	Labancová	Ivana	Mgr.	UK Bratislava	Österreichische Akademie der Wissenschaften	4	01.03.2021

2. Forschungsstipendien der Aktion für Doktoranden (Stipendiaten aus Österreich)

Einreichtermin 15. 3. 2020

	Nachname	Vorname	Akad. Titel	Heimatinstitution	Zielinstitution	Dauer in Monaten	Von
1	Hollá Kutlíková	Hana	MSc	Universität Wien	SAV Bratislava	6	01.10.2020

3. Sommersprachkurs in Österreich (Stipendiaten aus der Slowakei)

Einreichtermin 15. 3. 2020

Wegen der Covid-19-Pandemie werden im Sommer 2020 keine Sommersprachkurse in Präsenzform stattfinden. Stipendiaten können das zuerkannte Stipendium daher erst im Sommer 2021 konsumieren.

	Nachname	Vorname	Titel	Heimatinstitution
1	Bazelides	Kamil		UK Bratislava
2	Bystriansky	Lukáš	Bc.	UMB Banská Bystrica
3	Cetera	Adrián		UK Bratislava
4	Goldiňáková	Veronika	Bc.	UK Bratislava
5	Gruľová	Nikola		UK Bratislava
6	Jakeš	Richard		UK Bratislava
7	Mikóczyová	Alica		VŠMU Bratislava
8	Palko	Jakub	Mgr.	UK Bratislava
9	Podlucká	Lucia	Mgr.	UK Bratislava
10	Pošteková	Mária	B.A.	TvU Trnava
11	Rausová	Katarína	Mgr. et Mgr.	SAV Bratislava
12	Špánik	Róbert	Bc.	UKF Nitra
13	Trubirohová	Ivana	Bc.	UK Bratislava
14	Vargová	Monika		UK Bratislava
15	Zajačková	Emma		UK Bratislava

4. Sommersprachkurs in der Slowakei (Stipendiaten aus Österreich)

Einreichtermin 30. 4. 2020

Wegen der Covid-19-Pandemie werden im Sommer 2020 keine Sommersprachkurse in Präsenzform stattfinden. Stipendiaten können das zuerkannte Stipendium daher erst im Sommer 2021 konsumieren.

	Nachname	Vorname	Akad. Titel	Heimatinstitution
1.	Benker	Markus		Universität Wien

5. Forschungsstipendien der Aktion für Postdoktoranden (Stipendiaten aus der Slowakei)

Einreichtermin 15. 3. 2020

	Nachname	Vorname	Akad. Titel	Heimatinstitution	Zielinstitution	Dauer in Monaten	Von
1	Šupina	Jaroslav	RNDr., PhD.	UPJŠ Košice	Universität Wien	6	01.09.2020

Einreichtermin 15. 10. 2020

	Nachname	Vorname	Akad. Titel	Heimatinstitution	Zielinstitution	Dauer in Monaten	Von
1	Drábik	Jakub	Mgr., PhD.	SAV Bratislava	Universität Wien	6	01.01.2021
2	Rak	Dmytro	Mgr., PhD.	SAV Košice	Institute of Science and Technology Austria	4	01.03.2021

6. Stipendien für kurzfristige Aufenthalte (Stipendiaten aus der Slowakei)

	Nachname	Vorname	Akad. Titel	Heimatinstitution	Zielinstitution	Dauer in Tagen	Von
1	Fidlerová	Helena	Ing. PhD.	STU Bratislava	Pädagogische Hochschule Niederösterreich	2	11.02.2020
2	Kissová	Oľga	Mgr.	ŽU Žilina	Fachhochschule St. Pölten GmbH	3	02.04.2020
3	Rypáková	Soňa	Mgr.	ŽU Žilina	Fachhochschule St. Pölten GmbH	3	02.04.2020
4	Stubler	Claudia	MMMag. LL.B. MA	PU Prešov	Universität Wien	2	20.03.2020
5	Vergeiner	Elisabeth	Mag.phil.	UKF Nitra	Universität Wien	2	20.03.2020

LISTE DER PROJEKTE BEWILLIGT IM JAHR 2020

- **2020-05-15-001 – Skills & Competences for Future**

Projektkoordinator: OR Mag. Elke Kitzelmann

Projektpartner: Universität Innsbruck, Ekonomická univerzita v Bratislave

Bewilligte Finanzmittel:

- Ausgaben in Österreich: 2 984,- EUR

- Ausgaben in der Slowakei: 2 982,- EUR

- **2020-10-15-001 – Passive optical components for telecom and medical applications
(PASTEL)**

Projektkoordinator: DDr. Dana Seyringer

Projektpartner: Fachhochschule Vorarlberg; Slowakische Technische Universität Bratislava

Bewilligte Finanzmittel durch die Aktion: insgesamt 49 350 EUR (16 520 EUR im Jahr 2021, 16 310 EUR im Jahr 2022, 16 520 EUR im Jahr 2023), davon:

- für die Ausgaben in Österreich: 44 060 EUR

- für die Ausgaben in der Slowakei: 5 290 EUR